

# Pressemitteilung

Unternehmensnachrichten/ Vorläufige Geschäftszahlen 2009

## Hypoport-Konzern gewinnt Marktanteile und zeigt Umsatzstabilität

**Berlin, 12. März 2010: Der Hypoport-Konzern konnte im Geschäftsjahr 2009 in allen Unternehmensbereichen Marktanteile hinzugewinnen. In der von Turbulenzen geschüttelten Finanzdienstleistungsbranche weist der Konzern einen stabilen Umsatz aus. Durch die gegebenen Marktumstände und planmäßige Investitionen in die Transaktionsplattform EUROPACE fiel der Ertrag erwartungsgemäß geringer aus als im Vorjahr.**

Im Geschäftsjahr 2009 hat der Berliner Finanzdienstleister sein Geschäftsmodell konsequent weitergeführt und damit zusätzliche Marktanteile gewonnen. Der Konzernumsatz blieb im Krisenjahr mit 50 Mio. EUR nur knapp unter dem Ergebnis des Rekordjahres 2008 (Umsatz 2008: 53 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen (EBITDA) fiel mit 5 Mio. EUR aber deutlich geringer aus als im Vorjahr (EBITDA 2008: 8 Mio. EUR). Vor der Finanzkrise, als der Hypoport-Konzern kontinuierlich hohe Wachstumsraten auswies, wurden große strategische Projekte eingeleitet. Planmäßig führten diese im vergangenen Jahr zu hohem Aufwand und entsprechend geringerem EBITDA. Sichtbare Erfolge sind die steigende Akzeptanz von Genopace im genossenschaftlichen Verbund und der Start von Finmas als Finanzplatz der Sparkassen. Nach einem Blick in die Branche kommentiert Ronald Slabke, Co-CEO der Hypoport AG die Ergebnisse: „Dies war für alle Marktteilnehmer ein sehr schwieriges Jahr, über dessen absolute Ergebnisse niemand so richtig glücklich ist. Auch für 2010 erwarten wir ein herausforderndes Umfeld. In den Folgejahren rechnen wir aber mit den Erträgen unserer heutigen Arbeit“.

### Über die Hypoport AG

Der Hypoport-Konzern mit Sitz in Berlin ist ein internetbasierter Allfinanzdienstleister mit ca. 450 Mitarbeitern. Er ist seit Oktober 2007 an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet. Das Geschäftsmodell der Hypoport AG besteht aus zwei voneinander profitierenden Säulen, dem Vertrieb von Finanzprodukten (Dr. Klein & Co. AG) sowie der Bereitstellung einer Transaktionsplattform für die Vermittlung von Finanzprodukten über das Internet.



Mit dem B2B-Finanzmarktplatz EUROPACE betreibt Hypoport die größte deutsche Online-Transaktionsplattform zum Abschluss von Finanzierungsprodukten. Ein voll integriertes System vernetzt mehr als 40 Produktanbieter mit mehreren tausend Finanzberatern und ermöglicht so den schnellen, direkten Vertragsabschluss. Die hoch automatisierten Prozesse der Plattform führen zu deutlichen Kostenvorteilen. Bereits heute werden ca. 400 Finanzierungen am Tag über EUROPACE abgewickelt. Die Hypoport AG veröffentlicht monatlich auf Basis tatsächlicher Transaktionsdaten den Hauspreis-Index (HPX).

Eine Liste der auf der Plattform agierenden Banken und Dienstleister sowie der Geschäftsbericht 2008 steht als Download unter [www.hypoport.de](http://www.hypoport.de) bereit.

### Kontakt

Hypoport AG  
Klosterstraße 71  
D-10179 Berlin  
[www.hypoport.de](http://www.hypoport.de)

Michaela Reimann  
Group Communications Manager  
Tel.: +49 (0) 30 / 4 20 86 1936  
E-Mail: [michaela.reimann@hypoport.de](mailto:michaela.reimann@hypoport.de)

### Über die Aktie

ISIN DE 0005493365  
WKN 549  
Börsenkürzel HYQ  
Börsenplätze Frankfurt, XETRA

Vorstand:  
Prof. Dr. Thomas Kretschmar (Co-CEO),  
Ronald Slabke (Co-CEO),  
Marco Kisperth, Thilo Wiegand

Aufsichtsrat:  
Dr. Ottheinz Jung-Senssfelder (Vors.),  
Jochen Althoff (stellv. Vors.),  
Christian Schröder

AG Berlin-Charlottenburg  
HRB 74559  
USt-IdNr.: DE207938067  
Internet: [www.hypoport.de](http://www.hypoport.de)